



Baden-Württemberg
LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Zertifikat

zum Ringversuch
„Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln“
- Mischprobe -

Frau
Maren Ziegler
ZFMK - Zentrum für Mykologie Köln Dres. med. Wisplinghoff und Kollegen
Classen-Kappellmann-Str. 24
D-50931 Köln

hat am **27. Ringversuch** „Identifizierung von Schimmelpilzen in Innenräumen und
Lebensmitteln - Mischprobe -“

mit Erfolg teilgenommen

Die Mischprobe enthielt *A. candidus* ($\approx 7 \times 10^2$ KBE/ml), *Emericella nidulans* ($\approx 2 \times 10^3$ KBE/ml), *Oidiodendron griseum* ($\approx 2 \times 10^4$ KBE/ml) und *P. glabrum* ($\approx 4 \times 10^3$ KBE/ml) in den angegebenen Größenordnungen. Für jede korrekte Identifizierung auf Artebene wurde ein Punkt vergeben (4 maximal möglich). Für eine erfolgreiche Teilnahme mussten mindestens drei von vier Spezies korrekt bis zur Art bestimmt werden, zusätzlich musste eine korrekte Quantifizierung (nach VDI 4300 Blatt 10) vorliegen.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 30. April 2016.

Stuttgart, 15.04.2015

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin
Umweltbundesamt, Berlin

Dr. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Dr. med. Peter Michael Bittighofer
Abteilungsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart

Prof. Dr. Günter Schmolz
Abteilungspräsident

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart